

Kirchgemeinde Rüegsau.

(Fortsetzung.)

IV. Egg-Biertel.

Dahin gehören:

Neugstern, Höfe und 6 zerstreute Häuser, mit 1 Schule  
 Bannholz, Haus und Hof  
 (Bahnholz)

Brittern, Vorder- und Hinter-, Höfe

Buchacker, kleiner Hof

(Ein anderer Theil gehört nach Sumiswald.)

Eggerdingen, kleine Höfe, mit Wirthshaus

(Auf der Müchtern, Nagelschmiede, bei der)

(Ein anderer äußerer Theil gehört nach Affoltern.)

Häusern, Hof

Hinterweid, Haus

Fuch, großer Hof

Fuchgraben, Haus

(Sackgraben)

Funkholz, Hof

(Ein anderer Theil gehört zu Heimismühl.)

Müziggen, 3 Höfe

(Meusigen)

Nothhalden, mehrere Häuser

Müchtern, auf der, (siehe Eggerdingen).

Scheidegg, Ober-, Höfe

Schlatt, im, kleine Höfe

Rämishaus, kleiner Hof

Schmiedli, im, Haus

Weberhäusli, Haus

Schnabel, auf dem, kleiner Hof

Sackgraben, (siehe Fuchgraben).

Zielgut, Hof

V. Rüegsau-Schachen, mit 1 Schule

Dahin gehören:

Schachen, Dorf

Schachen-Rothgerbe, Hof

Schachen-Saagemühle, Haus

Schachen-Bohrerschmiede, Haus

Schachen-Deilmühle, Haus

Schachen-Nagelschmiede, Haus

Entfernung					
von der Kirche		vom Amtssitz		von Bern	
St.	M.	St.	M.	St.	M.
1	30	1	30		
1	40	1	35		
1		1	15		
1	30	1	35		
1	40	1	40		

Kirchgemeinde Sumiswald.

Bevölkerung 5207 Seelen. Stammquartier des 5. Milit.-Kreises.

Bildet nur eine Bürger- und eine Einwohner-Gemeinde.

Theilt sich in folgende 4 Viertel.

Nämlich:

I. Dorf-Biertel.

II. Kleinegg.

III. Schonegg.

IV. Hornbach.